

Das sanierte Gemeindehaus öffnet seine Türen

Auf das Wochenende vom 20./21. Mai sind alle Interessierten zum Besuch des sanierten und erweiterten Gemeindehauses eingeladen. Die Jahresrechnung 2021 erzielt einen Ertragsüberschuss von 607'000 Franken. An der Gemeindeversammlung vom 2. Juni sind das Präsidium und ein neues Mitglied in die Controllingkommission zu wählen.

Im Dezember 2020 ist die Gemeindeverwaltung ins sanierte Gemeindehaus eingezogen. Wegen der Pandemie musste bisher auf einen Tag der offenen Tür verzichtet werden. Dieser wird nun nachgeholt, und zwar am Freitag, 20. Mai 2022, 17.30 – 20.00 Uhr, und am Samstag, 21. Mai 2022, 9.00 – 12.00 Uhr. Bei einem kleinen Apéro besteht die Möglichkeit, mit Mitgliedern der Baukommission ins Gespräch zu kommen. Gemeinderat und -verwaltung freuen sich, vielen Interessierten die hellen und zweckmässigen Büroräumlichkeiten zeigen zu können. Unter allen Besuchenden werden drei SBB-Tageskarten Gemeinde verlost.

Rechnung mit Ertragsüberschuss

Die Erfolgsrechnung 2021 erzielt einen Ertragsüberschuss von 607'500 Franken. Damit weicht das Ergebnis um rund 1.34 Millionen Franken vom budgetierten Aufwandüberschuss von 733'200 Franken ab. Die Abweichung entspricht 3.9 Prozent bei einem Umsatz von 34.4 Millionen Franken.

Zu diesem guten Abschluss führten unter anderem Mehreinnahmen bei den ordentlichen Gemeindesteuern und den Sondersteuern (Handänderungs-, Grundstückgewinn- und Erbschaftssteuern). Einige Aufwandsposten schlossen deutlich tiefer ab als budgetiert. Die Budgetkredite konnten in allen Aufgabenbereichen ausser im Bereich Gesundheit und Soziales eingehalten werden. Hier wurden die gebundenen Mehrkosten mittels bewilligter Kreditüberschreitung vom Gemeinderat genehmigt.

Die Investitionsrechnung weist Ausgaben von rund 790'000 Franken und Einnahmen von 555'000 Franken aus. Dies führt zu einer Nettoinvestitionszunahme von 235'000 Franken.

Der Ertragsüberschuss ist von Gesetzes wegen dem zweckfreien Eigenkapital zuzuschreiben. Dieses beträgt nach Ergebnisverbuchung 20.8 Millionen Franken bei einer Bilanzsumme von 60.7 Millionen Franken per 31. Dezember 2021.

Die Jahresrechnung wurde durch die externe Revisionsstelle BDO AG, Luzern, geprüft und zur Genehmigung empfohlen. Auch die Controllingkommission empfiehlt die Genehmigung der Rechnung.

Weitere Traktanden

An der Gemeindeversammlung wird die Sonderkredit-Abrechnung Sanierung des Gemeindehauses zur Genehmigung vorgelegt. Der Gesamtkredit von 2'640'000 Franken (inklusive Planungskredit von 60'000 Franken) wird um 114'500 Franken unterschritten. Für den Rest der Amtsdauer 2020-2024 sind das Präsidium und ein neues Mitglied der Controllingkommission zu wählen. Andreas Dahinden tritt altershalber zurück, Präsident Werner Michael Heller aus beruflichen Gründen, beide per 31. August 2022. Die Nominierungen für die Ersatzwahl liegen noch nicht vor. Die Stimmberechtigten können für die Erstellung der Kandidatenliste bis am zweiten Tag vor der Gemeindeversammlung

Wahlvorschläge einreichen. Weitere Kandidatinnen und Kandidaten können an der Versammlung vorgeschlagen werden.

Orientiert wird zudem über das Wohnen im Alter, den Planungsstand zur Erweiterung der regionalen Sportanlage, das Projekt Breitbandversorgung für alle und die Evaluation des Gemeindeführungsmodells. Im Anschluss an die Gemeindeversammlung wird ein Apéro ausgeschenkt.

Stellenwechsel Abteilung Finanzen

Infolge Pensionierung verlässt Lisbeth Strasser-Portmann, Im Bienz 42, die Abteilung Finanzen auf Ende Juni 2022. Sie arbeitete seit August 2016 bei der Gemeindeverwaltung Schüpfheim, also seit der Einführung des neuen Führungsmodells.

Als Nachfolgerin wurde Ines Zihlmann, Finishütte 3, gewählt. Sie wird ihre Stelle bei der Abteilung Finanzen am 1. Juni 2022 antreten. Ines Zihlmann absolvierte bereits ihre Lehre bei der Gemeindeverwaltung Schüpfheim und war anschliessend einige Jahre für das Steueramt Schüpfheim-Flühli und die damalige Gemeindeganzlei Schüpfheim tätig. Gemeinderat und -verwaltung danken Lisbeth Strasser für die gute Zusammenarbeit und wünschen ihr alles Gute für den bevorstehenden Ruhestand. Gleichzeitig heissen sie Ines Zihlmann im Team herzlich willkommen.

Anerkennungspreis 2022

Der diesjährige Anerkennungspreis geht an das Demonstratoren-Team der Sternwarte Oberberg (siehe Bericht im EA vom 29. April). Durch ihr freiwilliges und unentgeltliches Engagement machen Paul Ehrler, Martin Sprecher und Bruno Stadelmann das Universum für Interessierte von nah und fern erlebbar. Die Preisverleihung findet am Samstag, 14. Mai, 10.00 Uhr im Gemeindesaal Adler statt. Zu diesem öffentlichen Anlass sind alle Interessierten eingeladen.

Begegnung mit Neuzuzügern

Am Samstag, 21. Mai, findet der Neuzuzügeranlass für Einwohnerinnen und Einwohner statt, die im Verlauf der beiden letzten Jahre neu oder wieder in die Gemeinde Schüpfheim zugezogen sind. Die Einladung wurde vor Kurzem zugestellt. Die Teilnehmenden werden gebeten, sich bis Montag, 16. Mai 2022, bei den Zentralen Diensten unter 041 485 87 00, via Mail gemeindeverwaltung@schuepfheim.ch oder WhatsApp 076 454 87 00 anzumelden.

Halblegislativ-Anlass

Zahlreiche Einwohnerinnen und Einwohner wirken in einer oder mehreren Kommissionen der Gemeinde mit oder amtieren als Delegierte in Gemeindeverbänden. Als Dank für die geleistete Arbeit findet am Abend des 9. Juni ein Halblegislativ-Anlass statt. Die Einladungen werden demnächst zugestellt.

Projekt Biosphärenmarkt sistiert

Nach der Erarbeitung des Marktkonzeptes ging die Planungskommission unter Einbezug der UBE im letzten Jahr auf die Suche nach geeigneten Produzentinnen und Produzenten. Der erste Biosphärenmarkt war auf August 2021 geplant. Bedauerlicherweise musste infolge Corona die Saison 2021 abgesagt werden. Nach einem erneuten Anlauf in direktem Kontakt mit den Anbietenden konkretisierte sich das Projekt im Hinblick auf einen Start im Frühsommer 2022. Zwischenzeitlich haben sich indes weitere wichtige Produzenten aus dem essenziellen Frischproduktebereich (insbesondere Gemüse) zurückgezogen. Der Gemeinderat hat in Absprache mit der Planungskommission schwe-

ren Herzens entschieden, die Marktsaison 2022 abzusagen und das Projekt Biosphärenmarkt vorläufig zu sistieren. Man bedauert die Absage sehr und hofft auf das Verständnis der Bevölkerung. Der Planungskommission und den UBE-Verantwortlichen wird gedankt.

Leerwohnungsbestand melden

Lustat Statistik Luzern führt jährlich per 1. Juni eine Erhebung der leerstehenden Wohnobjekte in den Gemeinden durch. Dazu ist sie auf die Mithilfe der Eigentümer und Liegenschaftsverwalter angewiesen. Diese sind laut Verordnung über die Durchführung von statistischen Erhebungen zur Mitarbeit verpflichtet. Die Ergebnisse der Erhebung dienen den Entscheidungsträgern in Politik und Wirtschaft als wichtige Information über den Bestand an Leerwohnungen auf dem Immobilienmarkt. Für die Bekanntgabe von leerstehenden Wohnungen und Häusern an die Zentralen Dienste (Telefon 041 485 87 00 oder E-Mail gemeindeverwaltung@schuepfheim.ch) bis zum 3. Juni wird gedankt.

Amtliche Mitteilungen

Schüpfheim

Erteilte Baubewilligungen

- Emmenegger Hans, Lehn 2, für den Neubau einer Jauchegrube mit Mistplatz, Kadelbode;
- Schumacher Jost, Luzern, für die Projektänderung betreffend die Erschliessungstreppe aussen sowie die Anpassungen an Fassade und Grundrissen, Hauptstrasse 29a;
- Wicki Mühle AG, Wicki Guido, für den Anbau des Mehlsilos, Chratzerestrasse 24;
- Vogel Marcel und Bieri Martina, Entlebuch, für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Einstellhalle, Chlosterbüel 16;
- Schöpfer Hermann, Fure, für den Neubau eines Autounterstandes, Oberfure 5.